

SCHÖPFUNG UND VOLLENDUNG IN DER OFFENBARUNG DES JOHANNES¹

TOBIAS NICKLAS

Zusammenfassung. Der Beitrag stellt die Frage nach der Bedeutung schöpfungstheologischer Aussagen in der theologischen Gesamtmatrix der Offenbarung des Johannes. In einem Durchgang durch den gesamten Text werden explizite Aussagen des Textes zur Thematik mit ihren impliziten Voraussetzungen verknüpft. Es erweisen sich Bezüge der Schöpfungstheologie zu Geschichtsbild und Eschatologie des Textes, aber auch zu seiner Christologie und Soteriologie. Wichtig erscheint zudem, dass die schöpfungstheologischen Aussagen des Textes nicht einfach als Produkt gelehrter Spekulation verstanden sein wollen, sondern eine wichtige Rolle in der Polemik des Textes gegen die Ansprüche des römischen Staats und seiner Repräsentanten an den Menschen spielen.

Schlagwörter: Schöpfung, Eschatologie, Offenbarung des Johannes

Die Frage nach der Rolle von Aussagen zur Schöpfung im Buch der Offenbarung des Johannes wie auch zur damit zusammenhängenden Idee einer Neuschöpfung am Ende der Zeiten wurde in den vergangenen Jahren bereits mehrfach gestellt. Besonders hervorzuheben sind der auf das Jahr 1990 zurückgehende Beitrag „Neuschöpfung in der Offenbarung des Johannes“ von Jürgen Roloff² sowie die erstmals 1997 (und dann noch einmal 2006) veröffentlichte Studie „Die Schöpfungsthematik in der Johannesoffenbarung“ von Ferdinand Hahn.³

Jürgen Roloff zeigt sich zunächst interessiert am eigenständigen Profil der Apokalypse in ihrem Gegenüber zu paulinischen Vorstellungen der Neuschöpfung: Anders als bei Paulus werde Neuschöpfung in der Offenbarung des Johannes niemals direkt mit der Auferstehung Jesu verbunden, somit fehle ihr also der

¹ A version of this paper is published in the volume that grew out of the conference organised by the Centre for Biblical Studies of Cluj in 2008: T. Nicklas, K. Zamfir (eds.), in collaboration with H. Braun, *Theologies of Creation in Early Judaism and Ancient Christianity. In Honour of Hans Klein* (DCL 6), Berlin, 2010.

² J. ROLOFF, „Neuschöpfung in der Offenbarung des Johannes“, *JBTh* 5 (1990) 120–138. Wichtige Gedanken zum Thema finden sich auch im folgenden Beitrag des Autors: J. ROLOFF, „Weltgericht und Weltvollendung in der Offenbarung des Johannes“, in H.-J. KLAUCK (Hg.), *Weltgericht und Weltvollendung. Zukunftsbilder im Neuen Testament* (QD 150), Freiburg – Basel – Wien, 1994, 106–127.

³ F. HAHN, „Die Schöpfungsthematik in der Johannesoffenbarung“, in M. EVANG et al. (Hg.), *Eschatologie und Schöpfung* (FS E. Gräßer) (BZNW 89), Berlin – New York, 1997, 85–93; sowie in F. HAHN, *Studien zum Neuen Testament II. Bekenntnisbildung und Theologie in urchristlicher Zeit* (WUNT 192), Tübingen 2006, 603–611. Zitiert wird nach der zweiten Fassung.